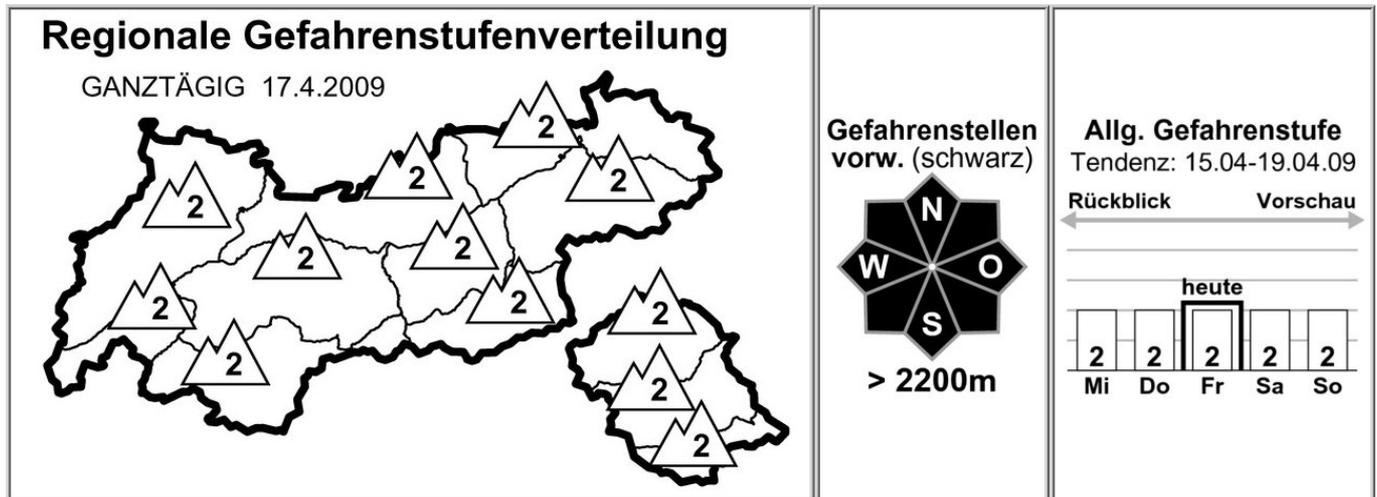


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 17.04.2009, um 07:30 Uhr



## VERBREITET MÄßIGE LAWINENGEFAHR

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten findet man heute nicht mehr so gute Bedingungen mit Traumfirn wie in den vergangenen Tagen, die Lawinengefahr ist zumeist als mäßig einzustufen.

Gefahrenstellen liegen in steilen Hängen aller Expositionen oberhalb etwa 2200m. Ausgelöste Lawinen sollten aber meist nur klein sein. Zum Teil sind auch oberflächliche Lockerschneerutsche möglich.

Unterhalb etwa 2200m ist mit vereinzelt Selbstauslösungen von Feuchtschneerutschen und Nassschneelawinen zu rechnen, aber auch hier sollten die Lawinen keine größeren Ausmaße erreichen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Gestern Abend brach der Föhn zusammen, es kam zum Wolkenaufzug und Niederschlag, wobei die Schneefallgrenze von anfangs etwa 1700m gegen 1300m absank. Auf Grund der fehlenden nächtlichen Ausstrahlung konnte sich die Schneedecke oberflächlich nicht ausreichend verfestigen.

Die lange Schönwetterperiode mit milden Temperaturen und starker Sonneneinstrahlung sorgte bis in mittlere Höhen für eine Durchfeuchtung der Schneedecke. In tiefen Lagen hat der Regen die Durchfeuchtung noch verstärkt. Hochalpin kamen verbreitet 10cm, entlang des Alpenhauptkammes auch bis 15cm Neuschnee dazu und überdecken eine überwiegend gut gesetzte und verfestigte Altschneedecke.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Ein Höhentief hat sich vom Atlantik herein geschoben, mit einer Kaltfront und gleichzeitiger Winddrehung auf West fließen heute feuchtere und kühlere Luftmassen nach Tirol. Die Störung zieht bis morgen zwar ab, die Luftschichtung bleibt am Wochenende etwas labil.

Bergwetter heute: Wolken und Nebel bis über Mittag, dazu Schneeschauer, unterhalb von rund 1500m Regen. Nachmittags kann sich die Sicht kurz auch bessern, aber mit den Auflockerungen bilden sich rasch Quellwolken, die viele Berggipfel erneut einnebeln. Lokale Schauer sind auch in der zweiten Tageshälfte möglich, vor allem an der Alpensüdseite. Temperatur in 2000m zwischen -4 bis +1 Grad, in 3000m um -7 Grad. Höhenwind: Mäßiger Westwind.

### TENDENZ

Überwiegend mäßige Lawinengefahr.

Rudi Mair